

***ibw***

Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft

# **Evaluierung des Lehrberufs Nah- und Distributionslogistik**

**Endbericht an das Bundesministerium  
für Arbeit und Wirtschaft**

**Stefanie Bräuml**

## **Impressum**

Evaluierung des Lehrberufs Nah- und Distributionslogistik  
Endbericht an das Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft  
ibw-Studie, Wien 2023

Stefanie Bräuml (Projektleitung)  
Sabine Nowak (Projektmitarbeit)  
Rebeka Erdö (Grafik)  
ISBN: 978-3-903404-74-8

Medieninhaber und Herausgeber:

ibw  
Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft  
ibw Austria - Research & Development in VET  
(Geschäftsführer: Mag. Thomas Mayr)  
Rainergasse 38 | 1050 Wien  
+43 1 545 16 71-0  
www.ibw.at  
ZVR-Nr.: 863473670

Foto (Titelseite)

© Leika production – stock.adobe.com, Foto-ID: #217658823

Kontakt:

[braeuml@ibw.at](mailto:braeuml@ibw.at)

Diese Studie wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft erstellt:

 **Bundesministerium**  
Arbeit und Wirtschaft

# Inhaltsverzeichnis

|  |           |
|--|-----------|
| <b>1 Einleitung</b> .....  | <b>1</b>  |
| <b>2. Sekundärstatistische Auswertungen</b> .....                                      | <b>3</b>  |
| 2.1 Anzahl der Lehrverhältnisse .....  | 3         |
| 2.2 Entwicklung der Lehrverhältnisse .....   | 3         |
| 2.3 Anzahl der Lehrbetriebe .....  | 4         |
| 2.4 Geschlechterverteilung .....   | 5         |
| 2.5 Lehrstellenmarkt .....   | 5         |
| <b>3 Ergebnisse der Online-Umfrage</b> .....   | <b>6</b>  |
| 3.1 Charakteristik der Teilnehmer:innen .....  | 6         |
| 3.2 Ausbildung von Lehrlingen .....  | 7         |
| 3.3 Zufriedenheit mit dem Lehrberuf.....   | 8         |
| 3.3.1 Zufriedenheit mit der Konzeption des Lehrberufs .....                            | 8         |
| 3.3.2 Zufriedenheit mit dem Berufsbild .....   | 9         |
| 3.3.3 Schwierigkeiten mit den Auszubildenden.....                                      | 9         |
| 3.4 Lehrlinge .....  | 10        |
| 3.4.1 Attraktivität des Lehrberufs für Jugendliche .....                               | 10        |
| 3.4.2 Informationsstand Jugendlicher zum Lehrberuf .....                               | 12        |
| 3.4.3 Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik für Personen im zweiten Bildungsweg ... | 13        |
| 3.5 Arbeitsmarkt.....  | 13        |
| 3.5.1 Anzahl der Ausbildungsplätze .....   | 13        |
| 3.5.2 Entwicklung der Zahl der Lehrstellenbewerber:innen .....                         | 14        |
| 3.5.3 Arbeitsmarktchancen für Lehrabsolvent:innen .....                                | 15        |
| 3.5.4 Interesse und Bedarf an Lehrlingen .....   | 15        |
| 3.6 Lehrabschlussprüfung und Prüfungsordnung .....                                     | 16        |
| 3.7 Beibehaltung des Lehrberufs .....  | 17        |
| <b>4 Zusammenfassung</b> .....   | <b>18</b> |
| <b>Anhang: Fragebögen</b> .....  | <b>20</b> |

# 1 Einleitung

Der Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik wurde mit 1. August 2019 als Ausbildungsversuch implementiert. Gemäß § 13 der Ausbildungsordnung für diesen Lehrberuf muss „die Zweckmäßigkeit der Ausbildung“ mittels einer wissenschaftlichen Evaluierung überprüft werden, die schließlich die Grundlage für oder gegen die Entscheidung der Überleitung des Ausbildungsversuchs in eine Regelausbildung bildet.<sup>1</sup>

In der vorliegenden Evaluierung, die im Auftrag des BMAW – Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft vom ibw – Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft durchgeführt wurde, soll deshalb der **Ausbildungsversuch Nah- und Distributionslogistik** aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet werden, um ein Fundament für die **Beurteilung des Erfolgs** und folglich **für oder gegen die Entscheidung der Überführung des Ausbildungsversuchs in einen regulären Lehrberuf** zu erhalten. Die Ergebnisse der vorliegenden Evaluierung speisen sich aus unterschiedlichen Datenquellen und sollen eine **evidenzbasierte Grundlage** für eventuell erforderliche **Adaptierungen des Ausbildungsangebots** (bspw. des Berufsbildes, der Prüfungsordnung, der Organisation der betrieblichen als auch schulischen Ausbildung, Anrechnungsmöglichkeiten u. v. m.) bilden.

Methodisch-konzeptionell besteht die Untersuchung aus einer **sekundärstatistischen Analyse** und einer **Online-Umfrage** unter **Ausbildungsbetrieben und Berufsschulen**.

Im Zuge der **sekundärstatistischen Auswertung** wurden zum einen die **Anzahl der Lehrverhältnisse** in Gesamtösterreich und in den einzelnen Bundesländern Ende des Jahres 2022 erhoben (Kapitel 2.1), zum anderen diachrone Entwicklungsverläufe in der Zeitspanne von 2019 bis 2022 dargestellt. Hierfür wurden die **Lehrverhältnisse** im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik (Kapitel 2.2), die **Anzahl der Lehrbetriebe**, die den Lehrberuf ausbilden (Kapitel 2.3), die **Geschlechterverteilung** unter den Lehrlingen (Kapitel 2.4) und die **Situation des Lehrstellenmarkts** (Kapitel 2.5) in den Blick genommen.

Die Durchführung der **Online-Umfrage** erfolgte im **April 2023**. Von den insg. **15 Repräsentant:innen von Ausbildungsbetrieben** sowie **174 Vertreter:innen von Berufsschulen**, die zur Mitwirkung an der Befragung eingeladen wurden, nahmen schlussendlich **8 Vertreter:innen von Ausbildungsbetrieben** und **28 Berufsschulrepräsentant:innen** teil. Die **Rücklaufquote** beträgt somit **53 %** aufseiten der **Ausbildungsbetriebe** und **16 %** aufseiten der **Berufsschulen**.

Die Fragebögen umfassen Fragestellungen zu den folgenden **Themenkreisen**:

- **Ausbildung von Lehrlingen:** u. a. Gründe für das Ausbilden von Lehrlingen im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik; etwaige Schwierigkeiten und Herausforderungen im Rahmen der Lehrlingsausbildung; Einführung des Ausbildungsversuch als Impuls zur Aufnahme zusätzlicher Lehrlinge
- **Zufriedenheit mit der Konzeption des Lehrberufs:** Ausmaß der Zufriedenheit, Gründe für (größere/kleinere) Unzufriedenheit; Akzeptanz des Berufsbildes einschließlich allfälliger Verbesserungsvorschläge; Notwendigkeit des Zusammenschlusses zu Ausbildungsverbänden
- **Lehrlinge:** Anzahl der Abbrüche, Gründe für Lehrabbrüche; Informationsstand von lehrestellensuchenden Jugendlichen über den Lehrberuf; Attraktivität des Lehrberufs für Jugendliche als auch Personen im zweiten Bildungsweg

---

<sup>1</sup> Verordnung der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort über die Berufsausbildung im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik (Nah- und Distributionslogistik), [https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20010708#:~:text=Absatz%20eins\(1\)%20Der%20Lehrberuf,August%202024%20eingetreten%20werden](https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20010708#:~:text=Absatz%20eins(1)%20Der%20Lehrberuf,August%202024%20eingetreten%20werden) [16.06.2023].

- **Arbeitsmarkt:** zukünftige Entwicklung der Ausbildungsplätze; zukünftige Anzahl der Lehrstellenbewerber:innen; Arbeitsmarktchancen im Bundesland; Bedarf an Absolvent:innen im eigenen Unternehmen
- **Lehrabschlussprüfung und Prüfungsordnung:** Praxisanforderungen und Lehrabschlussprüfung; allfällige Verbesserungsbedarfe
- **Beibehaltung des Lehrberufs:** Gründe für/gegen die Beibehaltung des Lehrberufs

Ergänzend wurden auch das **Bundesland des Schul- bzw. Betriebsstandorts**, die **Anzahl der Lehrlinge**, die im evaluierten Lehrberuf im aktuellen Schuljahr unterrichtet werden bzw. am Betriebsstandort derzeit ausgebildet werden, die **Anzahl der Beschäftigten am befragten Betriebsstandort** als auch die **Zeitspanne**, in der das befragte Unternehmen in der dualen Ausbildung bereits tätig ist, ermittelt.

## 2. Sekundärstatistische Auswertungen

### 2.1 Anzahl der Lehrverhältnisse

**Ende 2022** gab es im Ausbildungsversuch **Nah- und Distributionslogistik** insgesamt **133 Einfach- und keine Doppellehrverhältnisse**. Der überwiegende Teil der Lehrverhältnisse bestand in der Sparte **Handel** (59 Lehrverhältnisse). Deutlich weniger sind in den anderen Sparten zu verzeichnen (Information & Consulting: 38, Transport & Verkehr: 17, sonstige Lehrberechtigte: 19). Keines der Lehrverhältnisse ist überbetrieblich organisiert.

Der Lehrberuf wird **in Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, der Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien** ausgeübt. **Die Mehrzahl** der Lehrlinge wird in **Wien mit 59 Einzellehrverhältnissen** ausgebildet, gefolgt von der Steiermark mit 28, Tirol mit 13 und dem Bundesland Salzburg mit 12 Lehrlingen.

**Tabelle 1: Lehrverhältnisse im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik nach Wirtschaftssparten und Bundesland, Einfachlehren absolut, 2022**

| Sparte                   | Ö          | Bgl      | Ktn      | NÖ       | OÖ       | Sbg       | Stmk      | Tirol     | Vlbg     | Wien      |
|--------------------------|------------|----------|----------|----------|----------|-----------|-----------|-----------|----------|-----------|
| Handel                   | 59         | 0        | 0        | 0        | 0        | 0         | 0         | 0         | 0        | 59        |
| Transport & Verkehr      | 17         | 0        | 9        | 3        | 0        | 1         | 1         | 1         | 2        | 0         |
| Information & Consulting | 38         | 0        | 0        | 0        | 0        | 11        | 27        | 0         | 0        | 0         |
| Sonstige Lehrberechtigte | 19         | 0        | 0        | 0        | 7        | 0         | 0         | 12        | 0        | 0         |
| <b>Gesamt</b>            | <b>133</b> | <b>0</b> | <b>9</b> | <b>3</b> | <b>7</b> | <b>12</b> | <b>28</b> | <b>13</b> | <b>2</b> | <b>59</b> |

Quelle: WKO-Lehrlingsstatistik 2022 (Stichtag: 31.12.2022).

Unternehmen im **Handel** (44 % der Lehrlinge) und in der Sparte **Information & Consulting** (knapp 30 % der Lehrverhältnisse) bilden zusammen **fast drei Viertel** der Lehrlinge aus. Steigende Ausbildungszahlen verzeichnen auch das Transport- und Verkehrswesen sowie Sonstige Lehrberechtigte.<sup>2</sup> Die **rasche und friktionslose Auftragsabwicklung** stellt einen wichtigen Wettbewerbsfaktor dar, sowohl im Rahmen von betriebsinternen Abläufen als auch bei Kooperationen mit externen (nationalen und internationalen) Partnern.

### 2.2 Entwicklung der Lehrverhältnisse

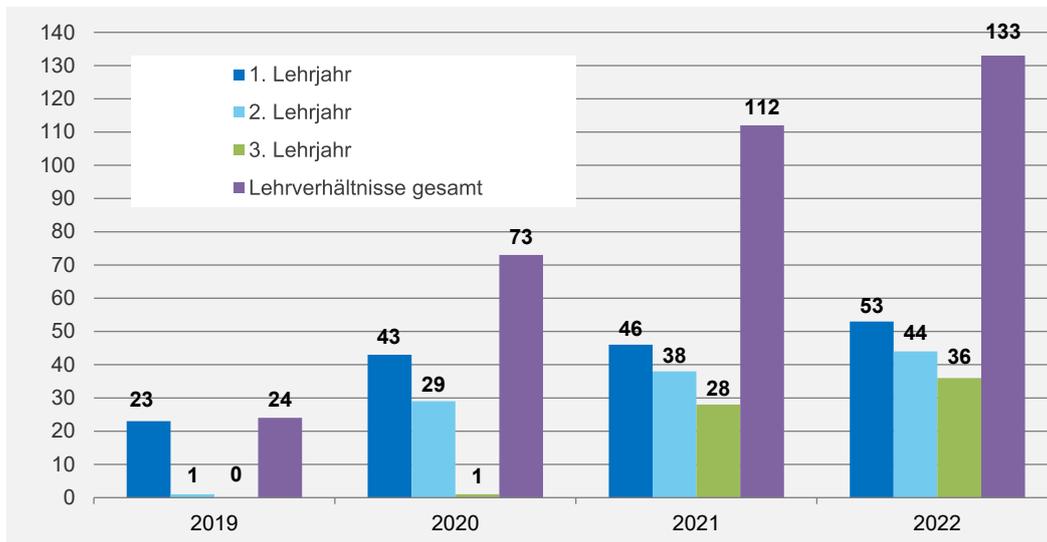
**Von 2019 bis 2022** hat sich die Gesamtzahl der Lehrverhältnisse im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik von 24 auf 133 **mehr als verfünffacht**. Seit 2020, dem Jahr nach der Implementierung des Lehrberufs, beginnen pro Jahr zwischen 45 und 55 Interessierte mit der Ausbildung. Rein rechnerisch bildete im Jahr 2022 ein Lehrbetrieb 11 Lehrlinge im Lehrberuf Nah- und

---

<sup>2</sup> Hierbei handelt es sich um die Österreichische Post AG mit WKÖ-Mehrfachmitgliedschaften bzw. -zugehörigkeiten in den Sparten Handel, Transport & Verkehr und Information & Consulting. (Der Lehrberuf wird primär von der Österreichischen Post AG ausgebildet.)

Distributionslogistik aus. Die Betrachtung der Lehrlingszahlen aus jeweils zwei Folgejahren lässt die Schlussfolgerung zu, dass die Zahl der Lehrabbrecher:innen verhältnismäßig gering ausfällt. So haben bspw. 43 Lehrlinge im Jahr 2020 mit der Ausbildung im ersten Lehrjahr begonnen, im darauffolgenden Jahr befanden sich 38 Lehrlinge im zweiten Lehrjahr.

**Grafik 1: Entwicklung der Lehrverhältnisse im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik, Einzellehrverhältnisse absolut, 2019–2022**

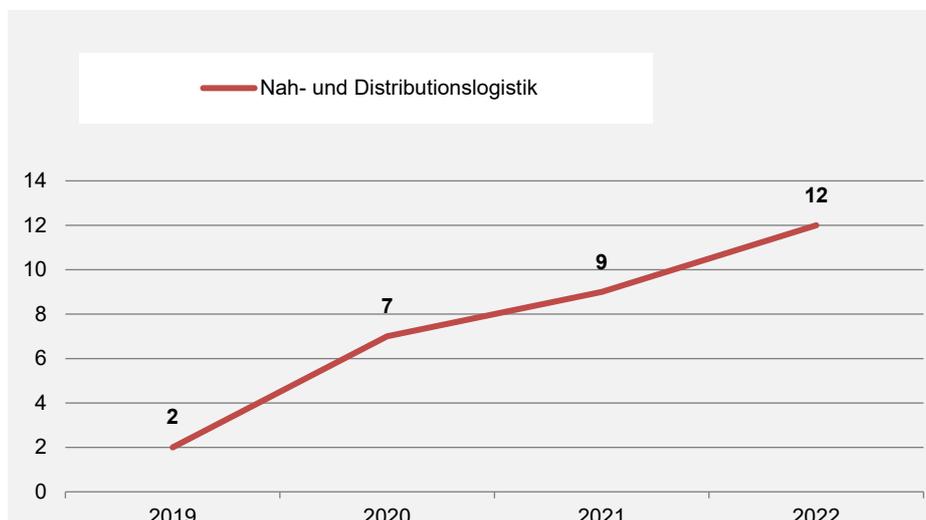


Quelle: WKO-Lehrlingsstatistiken 2019–2022 (Stichtag: jeweils der 31.12.).

### 2.3 Anzahl der Lehrbetriebe

Die **Anzahl an Betrieben**, die den Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik ausbilden, ist von 2 Lehrbetrieben im Jahr 2019 auf 7 im Jahr 2020 und 9 Lehrbetriebe im Jahr 2021 gestiegen. 2022 haben 12 ausbildungsaktive Betriebe insgesamt 123 Lehrverhältnisse (Lehrverträge) begründet.

**Grafik 2: Anzahl an Betriebe mit Lehrverhältnissen im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik absolut, 2019–2022**

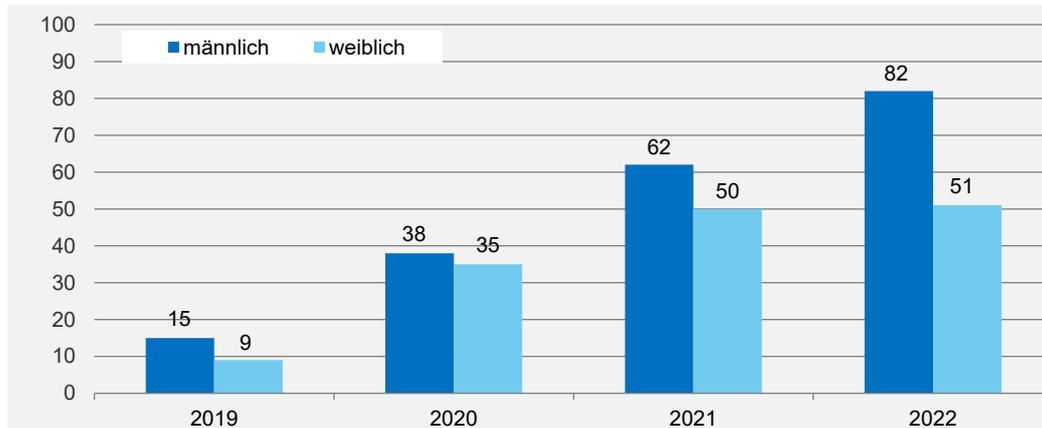


Quelle: WKO-Lehrlingsstatistiken 2019–2022 (Stichtag: jeweils der 31.12.)

## 2.4 Geschlechterverteilung

Im Lehrberuf **Nah- und Distributionslogistik** gibt es im Beobachtungszeitraum durchgehend **mehr männliche als weibliche Lehrlinge**. Sowohl 2021 als auch 2022 waren 6 von 10 Lehrlingen männlich.

**Grafik 3: Anzahl an (Einfach-)Lehrverhältnissen im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik nach Geschlechterverteilung absolut, 2019–2022**

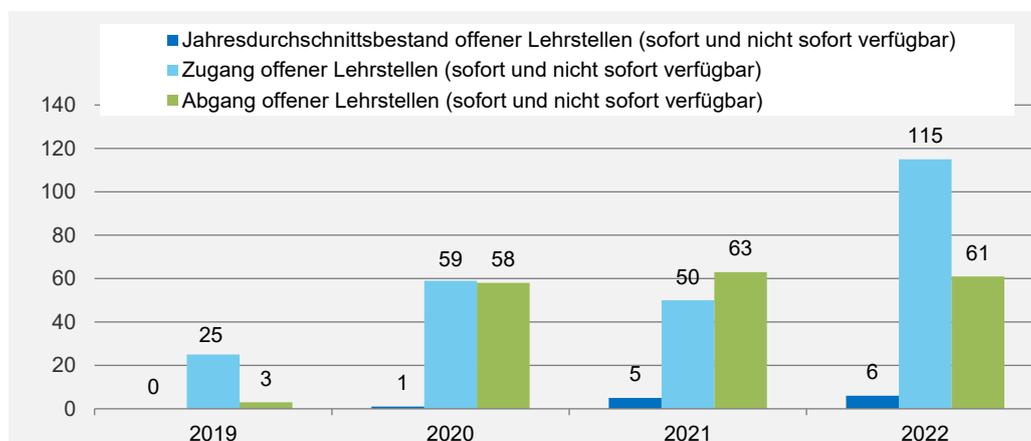


Quelle: WKO-Lehrlingsstatistiken 2019-2022 (Stichtag: jeweils der 31.12.).

## 2.5 Lehrstellenmarkt

Im Lehrberuf **Nah- und Distributionslogistik** ist seitens der Betriebe eine **rege Nachfrage** nach Lehrlingen zu beobachten. Der **Jahresdurchschnittsbestand** ist mit 6 offenen Lehrstellen (d. s. Lehrstellen, die im Jahresdurchschnitt nicht belegt werden konnten) 2022 **vergleichsweise gering** gewesen (Vergleich Zugang – Abgang); seit 2022 ist jedoch eine **wachsende Dynamik bzw. aufgehende Schere** zwischen steigenden Meldezahlen offener betrieblicher Lehrstellen bei gleichzeitig abnehmenden Abgangszahlen (= Vermittlung einer Lehrstelle durch das AMS) zu verzeichnen. Ein Abgang liegt vor, wenn die Vermittlung realisiert, d. h. die offene Lehrstelle tatsächlich besetzt wird.

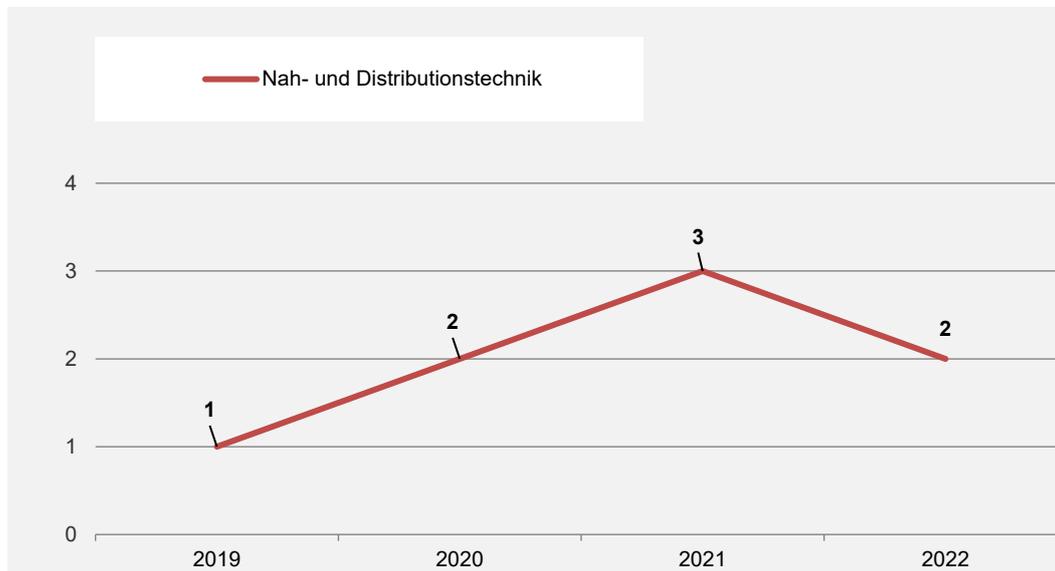
**Grafik 4: Entwicklung des Lehrstellenangebots beim AMS im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik absolut, 2019–2022**



Quelle: Sonderauswertung des AMS Österreich vom 24.01.2023, offene Lehrstellen (Zu- und Abgänge sofort und nicht sofort verfügbar, Jahressummen) sowie Jahresdurchschnittsbestand.

Die **Anzahl der beim AMS vorgemerkten und sofort verfügbaren Lehrstellensuchenden** ohne Einstellzusage mit Berufswunsch **Nah- und Distributionslogistik** (Jahresdurchschnittsbestand) im Zeitraum 2019 bis 2022 belief sich jährlich zwischen 1 und 3 (mehrheitlich männliche) Lehrstellensuchende.

**Grafik 5: Beim AMS vorgemerkte Lehrstellensuchende im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik absolut, 2019–2022**



Quelle: Sonderauswertung des AMS Österreich vom 24.01.2023, Lehrstellensuchende (sofort verfügbar, ohne Einstellzusage), Jahresdurchschnittsbestand.

## 3 Ergebnisse der Online-Umfrage

### 3.1 Charakteristik der Teilnehmer:innen

Wie eingangs erwähnt, nahmen an der **Online-Umfrage** zur Evaluierung des Ausbildungsversuchs **Nah- und Distributionslogistik** **8 Vertreter:innen von Ausbildungsbetrieben** sowie **28 Repräsentant:innen von Berufsschulen** teil. Die **Rücklaufquote** beträgt somit **57 %** aufseiten der **Ausbildungsbetriebe** und **14 %** aufseiten der **Berufsschulen**.

Die überwiegende Mehrzahl der an der Umfrage teilnehmenden Ausbildungsbetriebe (insg. 6) zählen zur Branche **Erbringung von sonstigen Dienstleistungen**, 2 zur Branche **Verkehr und Lagerei**.

3 Betriebe haben ihren Standort in **Wien**, 2 Betriebe in **Oberösterreich** und ebenfalls 2 in der **Steiermark**. Das Bundesland **Tirol** ist mit 1 teilnehmenden Ausbildungsbetrieb vertreten.

Alle Betriebe stellen **Großunternehmen** (ab 250 Mitarbeiter:innen) dar.<sup>3</sup>

**Der Großteil der Betriebe** kann auf **langjährige Erfahrungen in der Lehrlingsausbildung** zurückgreifen: 5 Betriebe bilden seit 5 bis höchstens 20 Jahren (mit maximal kurzen Unterbrechungen) Lehrlinge aus, nur 3 seit weniger als 5 Jahren.

<sup>3</sup> Die Zuordnung der Unternehmen ihrer Größe nach folgt der „Empfehlung betreffend die Definition der Kleinunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen“ der EU-Kommission, <https://www.wko.at/service/zahlen-daten-fakten/KMU-definition.html> [26.04.2023].

**Nahezu jedes Bundesland** verfügt derzeit über **einen eigenen Berufsschulstandort**: in Kärnten wird der Lehrberuf an der Fachberufsschule Villach 1 beschult,<sup>4</sup> in Oberösterreich an der Berufsschule Ried,<sup>5</sup> im Bundesland Salzburg an der Landesberufsschule Tamsweg,<sup>6</sup> in Wien an der Berufsschule für Industrie, Finanzen und Transport,<sup>7</sup> in der Steiermark an der Landesberufsschule Mitterdorf,<sup>8</sup> in Tirol an der Tiroler Fachberufsschule für Handel und Büro Innsbruck<sup>9</sup> und in Niederösterreich an der Landesberufsschule Theresienfeld.<sup>10</sup> **Lediglich das Burgenland und Vorarlberg besitzen keinen eigenen Berufsschulstandort.** Die Berufsschulen bildeten eigenen Angaben zufolge im Schuljahr 2022/23 **zwischen 8 (OÖ) und 60 Lehrlinge** (Wien) im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik aus.

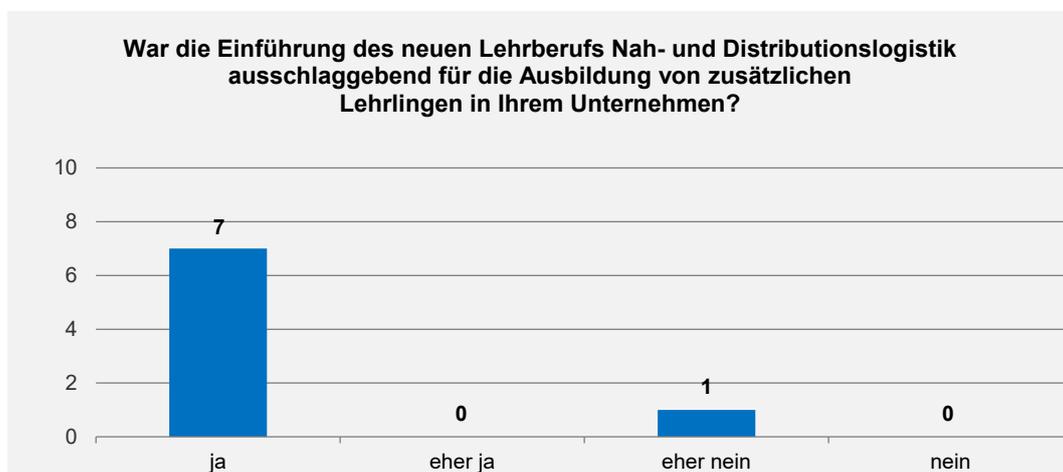
### 3.2 Ausbildung von Lehrlingen

Die **Mehrzahl** der befragten Unternehmensvertreter:innen gab an, **infolge der Einführung des Ausbildungsversuchs** Nah- und Distributionslogistik **zusätzliche Lehrlinge** in die Ausbildung aufgenommen zu haben (vgl. Grafik 6).

Die befragten Betriebe bilden **derzeit zwischen 3 und 122 Lehrlinge** im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik aus, wobei sich in jenem Betrieb mit der höchsten Lehrlingszahl (122) 54 Lehrlinge im ersten Lehrjahr befinden.

Seit Einführung des Ausbildungsversuchs im Jahr 2019 haben **14 Lehrlinge** der befragten Betriebe die Lehre **vorzeitig abgebrochen**. Als **Gründe für den Abbruch** wurden private Schwierigkeiten, fehlendes fachliches Interesse, der Wunsch nach einem Wechsel in einen anderen Lehrberuf sowie die generelle Abwendung von einer dualen Ausbildung genannt.

**Grafik 6: Einführung des Lehrberufs als Grund für die Ausbildung zusätzlicher Lehrlinge**



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 8).

<sup>4</sup> Homepage der Fachberufsschule Villach 1, <https://www.bs-villach.at/9-fbs1/111-fachberufsschule-villach-1> [19.06.2023].

<sup>5</sup> Homepage der Berufsschule Ried, <https://bs-ried.ac.at/> [19.06.2023].

<sup>6</sup> Homepage der Landesberufsschule Tamsweg, <https://www.lbs-tamsweg.salzburg.at/> [19.06.2023].

<sup>7</sup> Homepage der Berufsschule für Industrie, Finanzen und Transport, <https://www.bsift.at/lehrberufe/nah-und-distributionslogistiker-in/> [19.06.2023].

<sup>8</sup> Homepage der LBS Mitterdorf, <https://www.berufsschulen.steiermark.at/cms/ziel/74835561/DE/> [19.06.2023].

<sup>9</sup> Homepage der Tiroler Fachberufsschule für Handel und Büro Innsbruck, <https://tfbs-hbi.tsn.at/lehrberufe/neu-nah-und-distributionslogistik> [19.06.2023].

<sup>10</sup> Homepage der Landesberufsschule Theresienfeld, <http://lbstheresienfeld.ac.at/> [19.06.2023].

### 3.3 Zufriedenheit mit dem Lehrberuf

#### 3.3.1 Zufriedenheit mit der Konzeption des Lehrberufs

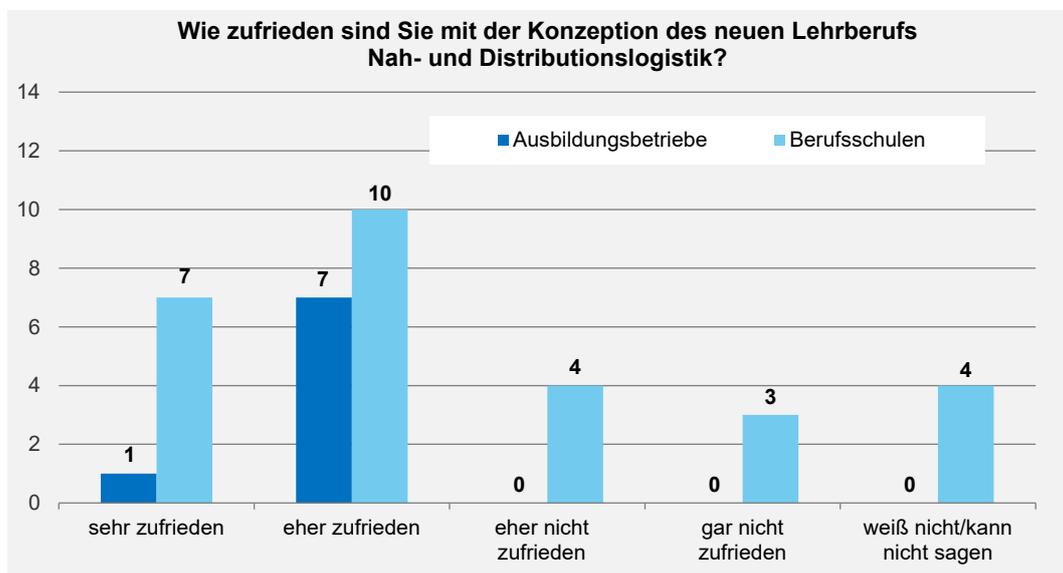
Der größte Teil der Vertreter:innen der befragten **Ausbildungsbetriebe** zeigt sich mit der Konzeption des neuen Lehrberufs Nah- und Distributionslogistik **eher zufrieden**, nur 1 Betrieb gab an, **sehr zufrieden** zu sein.

Aufseiten der **Berufsschullehrenden** ist demgegenüber auch eine **Unzufriedenheit mit der Berufsbildkonzeption** feststellbar, wenngleich ein höherer Prozentsatz der Befragten (insg. 61 %) angibt, sehr zufrieden (25 %) oder eher zufrieden (35 %) zu sein.

Kritisiert wird aufseiten der Berufsschulen vor allem:

- die **fehlende betriebliche Vielfalt**, die Lehrlinge, die Interesse an diesem Lehrberuf haben, vorfinden („*de facto gibt es österreichweit nur einen Ausbildungsbetrieb, auf den auch das Berufsbild zugeschnitten ist*“);
- die klaffende Schere zwischen den ursprünglich prognostizierten und tatsächlichen **Lehrlingszahlen** („*In unserem Bundesland haben wir derzeit (Jahrgang 2022/23) nur einen einzigen Schüler im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik in der 1. Klasse!*“);
- die **große inhaltliche Überschneidung** des Berufsbildes des Lehrberufs Nah- und Distributionslogistik mit dem Berufsbild des Lehrberufs Betriebslogistikkaufmann/Betriebslogistikkauffrau.<sup>11</sup>

Grafik 7: Zufriedenheit mit der Konzeption des neuen Lehrberufs



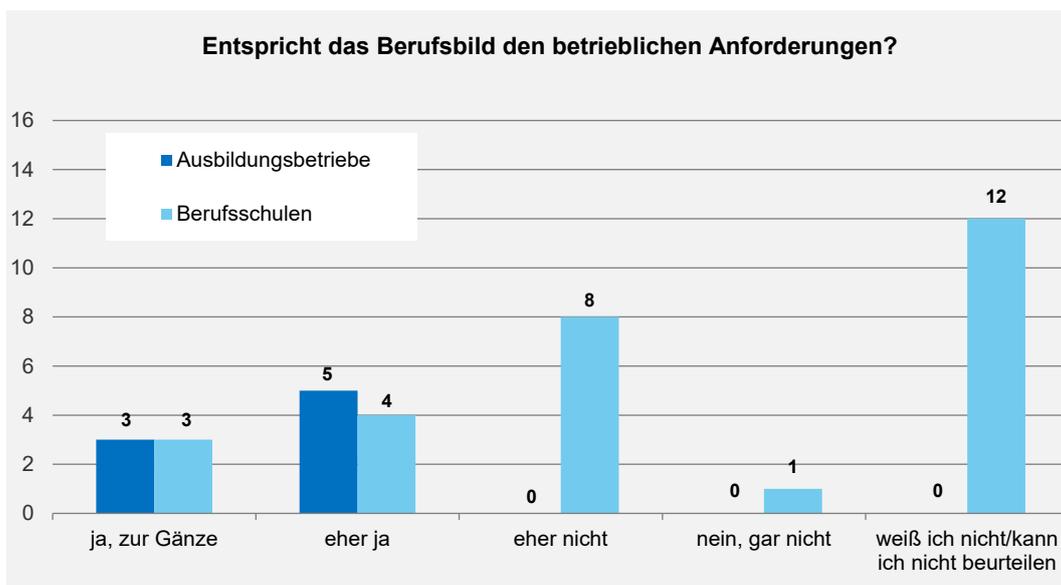
Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 36).

<sup>11</sup> Zum Vergleich siehe: Betriebslogistikkaufmann/Betriebslogistikkauffrau-Ausbildungsordnung, <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20011027> [03.08.2023]. Nah- und Distributionslogistik-Ausbildungsordnung, <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20010708&FassungVom=2023-08-03> [03.08.2023].

### 3.3.2 Zufriedenheit mit dem Berufsbild

Während die Vertreter:innen der Berufspraxis (die ausbildenden Betriebe) Ihre **Zufriedenheit mit der Kongruenz von Berufsbildpositionen und betrieblichen Erfordernissen** bekunden („ja, zur Gänze“: 3 bzw. 37,5 % der befragten Betriebe; „eher ja“: 5 bzw. 62,5 % der befragten Betriebe), tritt auch in dieser Frage eine deutlich größere **Unzufriedenheit seitens der Berufsschullehrenden** zu Tage: nur 25 % der Berufsschullehrenden äußern Zufriedenheit (3 bzw. 11 % der Befragten: „ja, zur Gänze“; 4 bzw. 14 % : „eher ja“). 32 % der Gruppe der Berufsschullehrenden hingegen meinen, dass das Berufsbild eher nicht mit den betrieblichen Erfordernissen in Einklang stehe (8 bzw. 29 % der Befragten: „eher nicht“; 1 bzw. 4 %: „nein, gar nicht“).

**Grafik 8: Berufsbild und betriebliche Anforderungen**



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 36).

**Verbesserungsbedarf** wird insb. bezüglich der folgenden Punkte geortet:

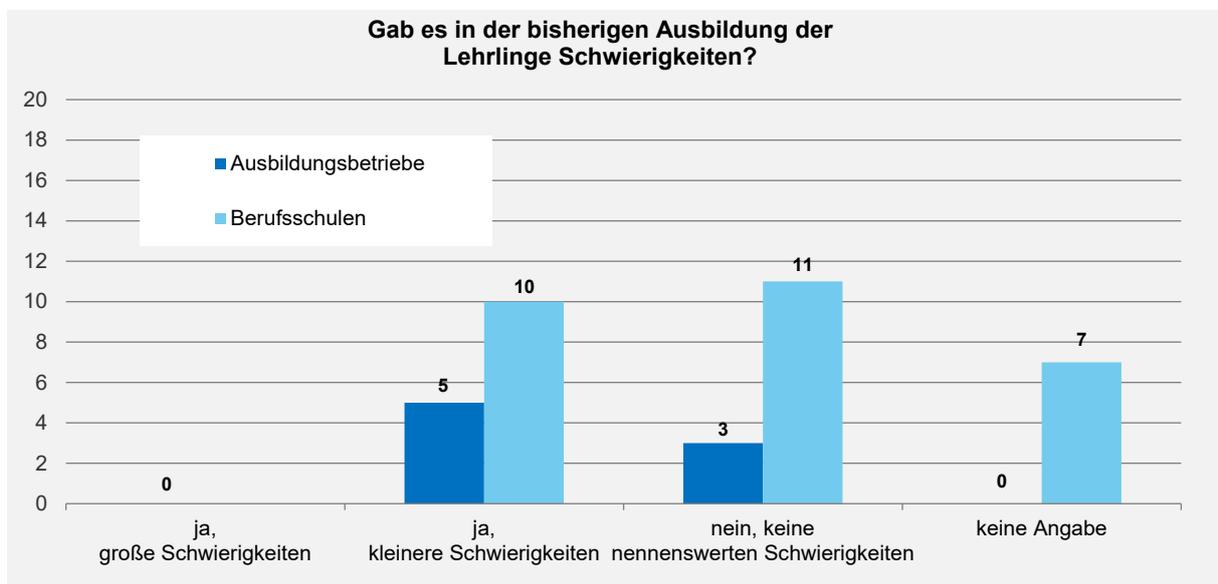
- der **Ausbildungsinhalte der schulischen Ausbildung** („kaum praxisrelevant“),
- der fehlenden Möglichkeit einer **Spezialisierung** in den Bereichen Distribution oder Logistik,
- den **überbordenden kaufmännischen Inhalten** im Rahmen der Lehrlingsausbildung, die für die tatsächliche Berufsrealität irrelevant seien – es sei denn, die Lehrlinge bzw. Lehrabsolvent:innen werden nach der Ausbildung auch in administrativen Bereichen eingesetzt und
- der Divergenz zwischen den **Ausbildungsinhalten in der Schule** und den Erfordernissen in der Berufspraxis und

### 3.3.3 Schwierigkeiten mit den Auszubildenden

**Beinahe die Hälfte der Befragten** (insg. 46 % aller an der Umfrage Teilnehmenden, darunter 62,5 % der Ausbildungsbetriebe und 36 % der Berufsschulen) berichtet von **kleineren Schwierigkeiten** in der bisherigen Ausbildung der Lehrlinge hinsichtlich der folgenden Punkte:

- **Stark divergierendes Leistungsniveau:** Die Lehrlinge im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik werden, speziell was das Leistungsniveau und den Motivationsgrad angeht, als sehr (bzw. zu) heterogene Gruppe wahrgenommen.
- **Herausfordernde Organisation der betrieblichen Ausbildung**
- **Schulbetrieb im Blockunterricht:** Kritik wird an der blockweisen Organisation des Schulunterrichts geübt, „da im Falle eines Krankenstands in kurzer Zeit viele Inhalte versäumt werden“.
- **Unklarheit** bezüglich einer **Weiterverwendung nach Lehrabschluss** und **möglichen Karriereperspektiven**
- **Lehrabschlussprüfung:** Mehrere der Befragten äußern Unklarheiten bezüglich der LAP, für die „zwar bereits ein Konzept“ vorliege, das aber „konkrete Inhalte“ vermissen lasse.
- **Hoher Desinformationsgrad:** Vertreter:innen der Berufsschulen und der Ausbildungsbetriebe halten fest, dass sie nicht wüssten, an wen sie sich mit Fragen wenden könnten. Diesbezüglich scheint ein Informationsbedarf gegeben.

**Grafik 9: Schwierigkeiten in der bisherigen Ausbildung der Lehrlinge**



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 36).

### 3.4 Lehrlinge

#### 3.4.1 Attraktivität des Lehrberufs für Jugendliche

Der **Großteil der Ausbildungsbetriebe** als auch der **Berufsschulen** schätzt den Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik als **eher attraktiv** ein (vgl. Grafik 10). Als positiv wird insbesondere die **Breite des Tätigkeitsfelds** hervorgehoben, die der Beruf mit sich bringt („von Briefen über Pakete bis hin zu Logistikzentren“). Weiters tragen zur **Attraktivität** des Lehrberufs nach Einschätzung der **Ausbildungsbetriebe und Berufsschulen** die folgenden Faktoren bei:

- **Ausbildungsmöglichkeit mit staatlich anerkanntem Abschluss** für leistungsschwächere Schüler:innen;<sup>12</sup>
- **Österreichische Post AG als Dienstgeber:** attraktive Angebote wie bezahlter Führerschein, zumeist Nähe des Wohnortes zum Arbeitsplatz;
- **Breites Tätigkeitsfeld** mit der Möglichkeit, sich später, je nach persönlichen Interessen und Fähigkeiten, im Innen- oder Außendienst (Verteilerzentrum, Base, Filiale, Zustellung) zu entfalten;
- **Zukunftsträchtigkeit:** insb. der Bereich Logistik wird als sehr zukunftsreich beschrieben.

Zur möglichen **Unattraktivität** des Lehrberufs **Nah- und Distributionslogistik** tragen laut Auskunft der Befragten die bislang festgestellte Dominanz der Österreichischen Post AG als Ausbildungsbetrieb, die Unklarheiten bzgl. einer möglichen Weiterbeschäftigung und weiterer Karriereperspektiven nach der Lehre, der geringe Bekanntheitsgrad des Lehrberufs und die fehlenden Anrechnungsmöglichkeiten bei:

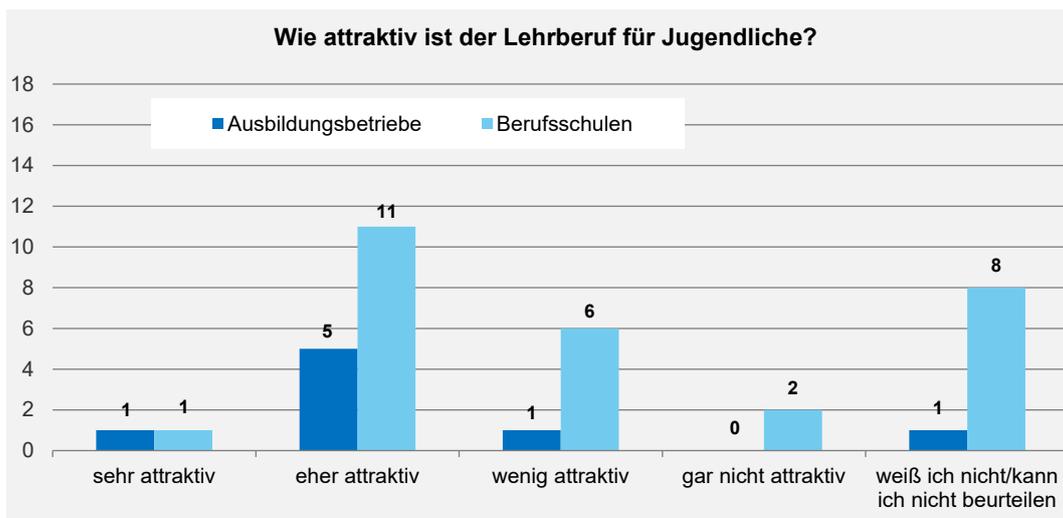
- **Angebotsmonopol:** Aus Sicht vieler Berufsschullehrenden mangelt es an potenziellen Ausbildungsbetrieben in Österreich: Nah- und Distributionslogistik sei ein Lehrberuf, der auf Initiative der Österreichische Post AG entwickelt wurde, aufseiten der Paketdienstleister aber keine Resonanz findet.
- **Weiterbeschäftigung und Karrieremöglichkeiten:** Laut Auskunft der Berufsschullehrenden erhalten die Lehrlinge kaum Informationen darüber, ob für sie die Option besteht, im Lehrbetrieb nach der Lehre weiterbeschäftigt zu werden oder nicht. Auch sei es den Lehrlingen oft nicht bewusst, bei welchen alternativen Arbeitgebern sie die erworbenen Fähigkeiten, Kenntnisse und Fertigkeiten nach erfolgreichem Lehrabschluss einsetzen können. Hier scheint ein starker Informationsbedarf gegeben.
- **Fehlende Anrechnungsmöglichkeiten:** Viele Befragten geben an, dass es für sie unverständlich sei, weshalb die kaufmännischen Ausbildungsinhalte trotz weitestgehender Übereinstimmung nicht im Lehrberuf Betriebslogistikkaufmann/Betriebslogistikkauffrau angerechnet werden können. Sollte der Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik in eine Regelausbildung überführt werden, so sollte die Ausbildungsordnung um eine entsprechende Regelung ergänzt werden.<sup>13</sup>
- **Geringe Bekanntheitsgrad des Lehrberufs:** Aufseiten der Umfrageteilnehmenden wird der geringe Bekanntheitsgrad des Lehrberufs unter Jugendlichen als auch der Gesellschaft beanstandet: *„Weshalb wird die Lehrausbildung nicht stärker beworben, um ein gesellschaftliches Bewusstsein zu entwickeln und wirklich die richtigen Lehrlinge für den Lehrberuf zu rekrutieren?“*.

---

<sup>12</sup> Im Vergleich zu einem staatlich nicht anerkannten Abschluss bietet ein staatlich anerkannter (Lehr-)abschluss zahlreiche Vorteile für Auszubildende, wie bspw. die erleichterte Anerkennung der Ausbildung im Ausland, die beim Einstieg in den europäischen Arbeitsmarkt hilfreich ist; finanzielle Fördermöglichkeiten für Lehrlinge während der Ausbildung; Entlohnung laut Kollektivvertrag; die Möglichkeit, eine Lehre mit Matura zu absolvieren; weiterführende Ausbildungsmöglichkeiten wie Berufsmatura u. v. m.

<sup>13</sup> Gemäß der Lehrberufsliste besteht ausschließlich mit dem Lehrberuf Bürokaufmann/Bürokauffrau eine Anrechnungsmöglichkeit der Ausbildungsinhalte im ersten Lehrjahr.

### Grafik 10: Attraktivität des Lehrberufs für Jugendliche

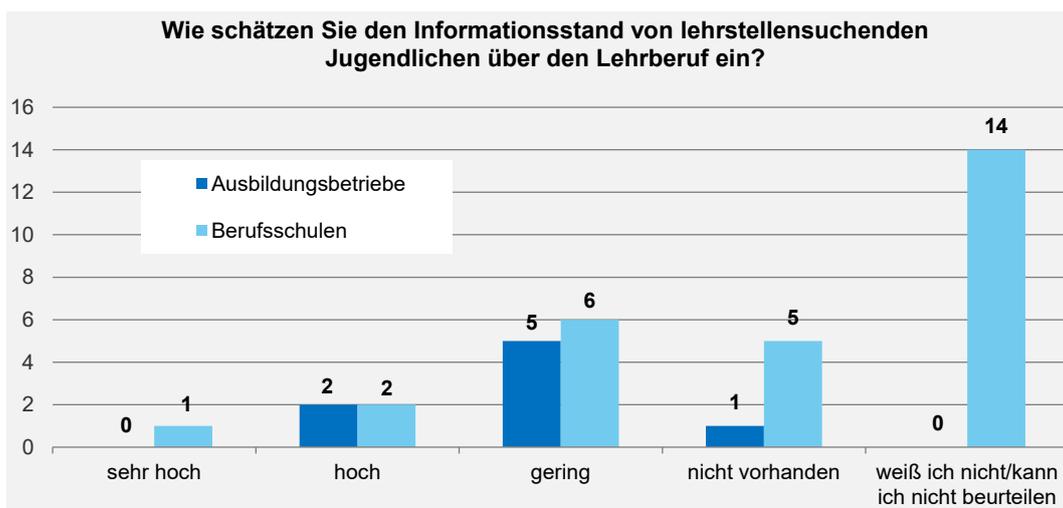


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 36).

### 3.4.2 Informationsstand Jugendlicher zum Lehrberuf

Tendenziell wird der **Informationsstand** lehrstellensuchender Jugendlicher über das Ausbildungsangebot **als gering eingestuft**, wobei 50 % bzw. 14 Vertreter:innen von Berufsschulenangaben, diesbezüglich keine Angaben machen zu können (vgl. Grafik 11). Sollte der Lehrberuf in einen Regelberuf übergeführt werden, so muss das Augenmerk verstärkt daraufgelegt werden, durch ein Maßnahmenbündel (wie bspw. Zusammenarbeit mit Schulen, Berufsinformationszentren und dem AMS, der Teilnahme an Berufsinformationsmessen und/oder einem Lehrlingsinformationstag (Tag der offenen Tür) die Aufmerksamkeit auf das Ausbildungsangebot zu lenken.<sup>14</sup>

### Grafik 11: Informationsstand lehrstellensuchender Jugendlicher zum Lehrberuf



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 36).

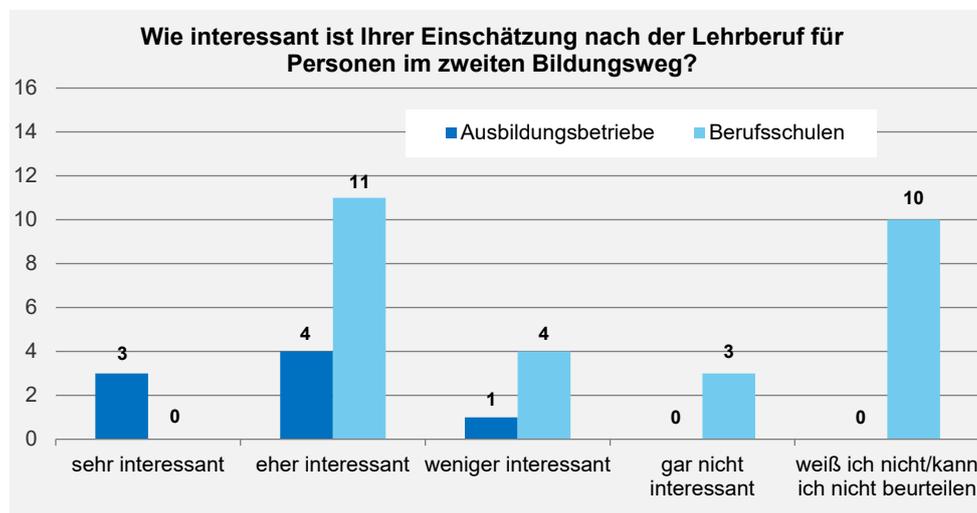
<sup>14</sup> Ideen zur konkreten Umsetzung dieser Maßnahmen finden sich in Tool 1 der sog. „Ausbildungsleitfäden“, die auf der Webseite [www.qualitaet-lehre.at](http://www.qualitaet-lehre.at) zum kostenfreien Download zur Verfügung gestellt werden. Auch wenn die Ausbildungsleitfäden auf andere Lehrberufe zugeschnitten sind, so können die Tipps und Tricks zur Berufsinformation problemlos für den Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik übernommen und ggf. auf die Spezifika dieses Lehrberufs adaptiert werden.

### 3.4.3 Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik für Personen im zweiten Bildungsweg

Könnte der Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik für Personen im zweiten (oder auch dritten) Bildungsweg – Menschen, die bspw. eine Höherqualifizierung oder Umorientierung planen – ansprechend sein?

Tendenziell stufen die befragten **Ausbildungsunternehmen und Berufsschulen** die Lehrausbildung als **eher interessant** für **Personen im zweiten Bildungsweg** ein (4 bzw. 50 % der Ausbildungsbetriebe, 11 bzw. 39 % Berufsschulen): der Bedarf an Spezialist:innen im Bereich der Zustellung sei in vielen Branchen steigend, zudem stelle die Lehrausbildung auch für bestehende Mitarbeiter:innen ohne fachliche Ausbildung ein großer Mehrwert dar und biete die Möglichkeit, einen Ausbildungsabschluss zu erreichen. Interessant ist das gegenläufige Antwortverhalten zwischen den Ausbildungsunternehmen und Berufsschulen, die auch in dieser Frage zu Tage tritt: 3 bzw. 37,5 % der Ausbildungsbetriebe halten den Lehrberuf für sehr interessant für diese Personengruppe, 3 bzw. 11 % der Berufsschulen hingegen für gar nicht interessant.

**Grafik 12: Lehrberuf als zweiter Bildungsweg**



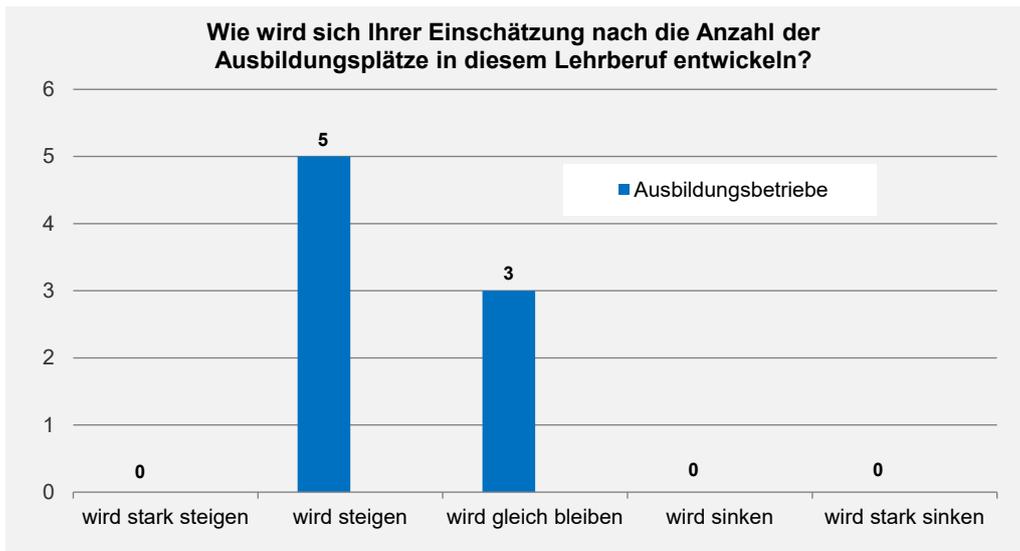
Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 36).

## 3.5 Arbeitsmarkt

### 3.5.1 Anzahl der Ausbildungsplätze

Der **überwiegende Teil der befragten Ausbilder:innen** prognostiziert, dass die **Anzahl der Ausbildungsplätze** im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik **steigen** wird (5 bzw. 62,5 % der Ausbildungsbetriebe). 3 bzw. 37,5 % der Ausbilder:innen gehen von einer Stagnation aus.

### Grafik 13: Entwicklung der Ausbildungsplätze

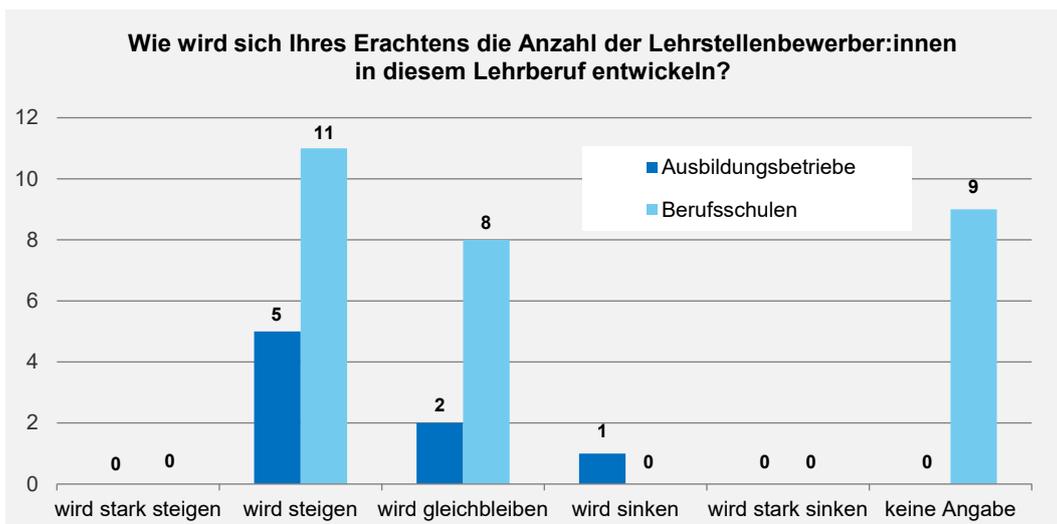


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 8).

### 3.5.2 Entwicklung der Zahl der Lehrstellenbewerber:innen

Die **Mehrzahl der Umfrageteilnehmenden** erwartet eine **Zunahme der Anzahl der Lehrstellenbewerber:innen** (5 bzw. 62,5 % der Ausbildungsbetriebe: „wird steigen“, 11 bzw. 39 % der Berufsschulen: „wird steigen“). Die **restlichen Befragten** prognostizieren überwiegend eine **Stagnation** punkto Anzahl der Bewerber:innen für diesen Lehrberuf (2 bzw. 25 % der Ausbildungsbetriebe, 8 bzw. 29 % der Berufsschulen).

### Grafik 14: Entwicklung der Zahl der Lehrstellenbewerber:innen

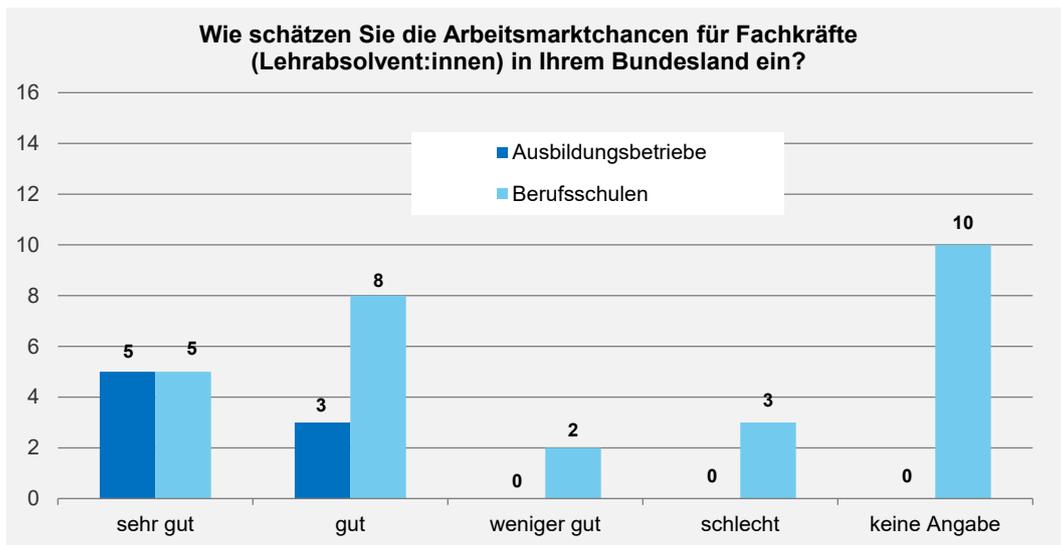


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 36).

### 3.5.3 Arbeitsmarktchancen für Lehrabsolvent:innen

Die **Arbeitsmarktchancen** von Absolvent:innen der Lehre Nah- und Distributionslogistik schätzt **der größte Teil der Repräsentant:innen der Ausbildungsbetriebe im eigenen Bundesland als sehr gut ein** (5 bzw. 62,5 %), das Gros der Vertreter:innen der **Berufsschulen als gut** (8 bzw. 29 %).

**Grafik 15: Arbeitsmarktchancen für Lehrabsolvent:innen**

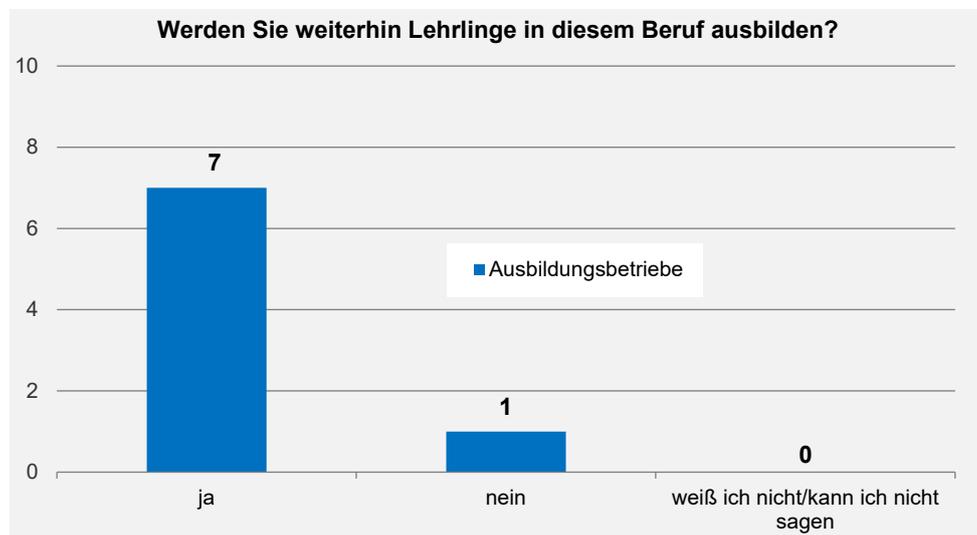


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 36).

### 3.5.4 Interesse und Bedarf an Lehrlingen

**Fast alle der befragten ausbildenden Unternehmen** (7 von 8 bzw. 87,5 %) gaben an, auch **weiterhin Lehrlinge ausbilden** zu wollen. Die meisten Befragten gaben an, zukünftig jährlich 50 Lehrlinge aufzunehmen; ein Betrieb plant die Aufnahme eines Lehrlings pro Lehrjahr.

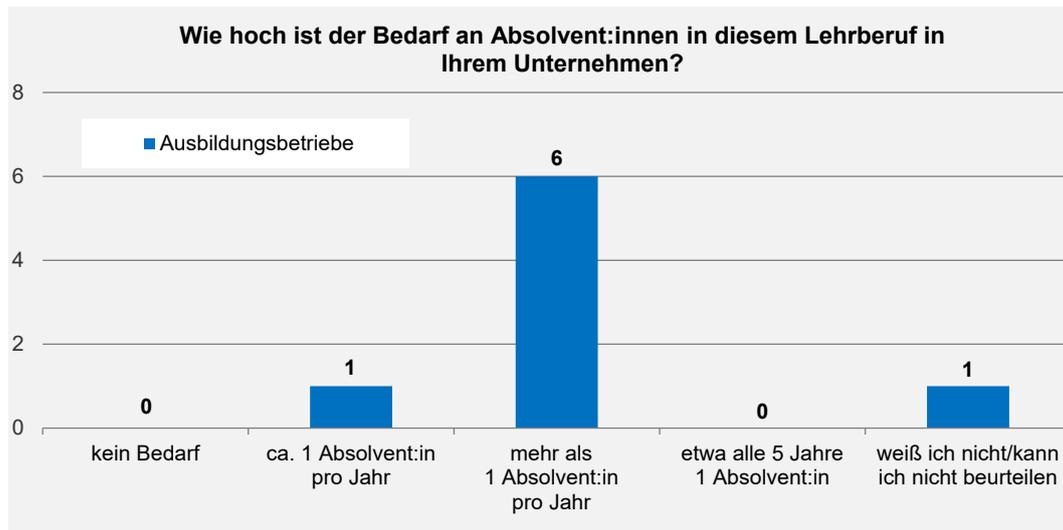
**Grafik 16: Weitere Ausbildung von Lehrlingen**



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 8).

Von den an der Umfrage Teilnehmenden geht **der überwiegende Anteil** davon aus, zukünftig mehr als 1 Lehrabsolvent:in im Betrieb anzustellen. Angesichts des in Kapitel 3.4.1 bereits dargelegten (scheinbaren oder tatsächlichen) Informationsdefizits der Lehrlinge bezüglich der eigenen Weiterbeschäftigungsmöglichkeit im Lehrbetrieb wäre es sinnvoll, bei den Personalverantwortlichen der Lehrbetriebe nach einem konkreteren Schätzwert zu nachzufragen.

**Grafik 17: Bedarf an Lehrabsolvent:innen im Betrieb**

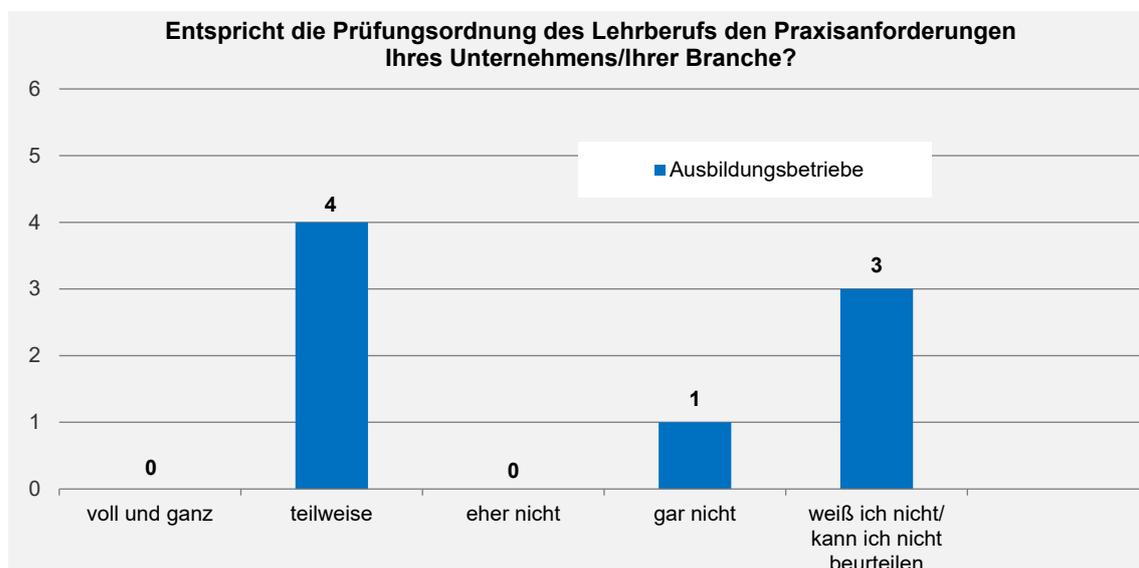


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 8).

### 3.6 Lehrabschlussprüfung und Prüfungsordnung

Auf die Frage, ob die Prüfungsordnung im evaluierten Lehrberuf den **Praxisanforderungen des Unternehmens** im engeren bzw. der Branche im weiteren Sinn entspräche, antworten die Befragten **größtenteils** mit „teilweise“ (4 bzw. 50 % der Betriebe).

**Grafik 18: Realistische Prüfungsanforderungen**

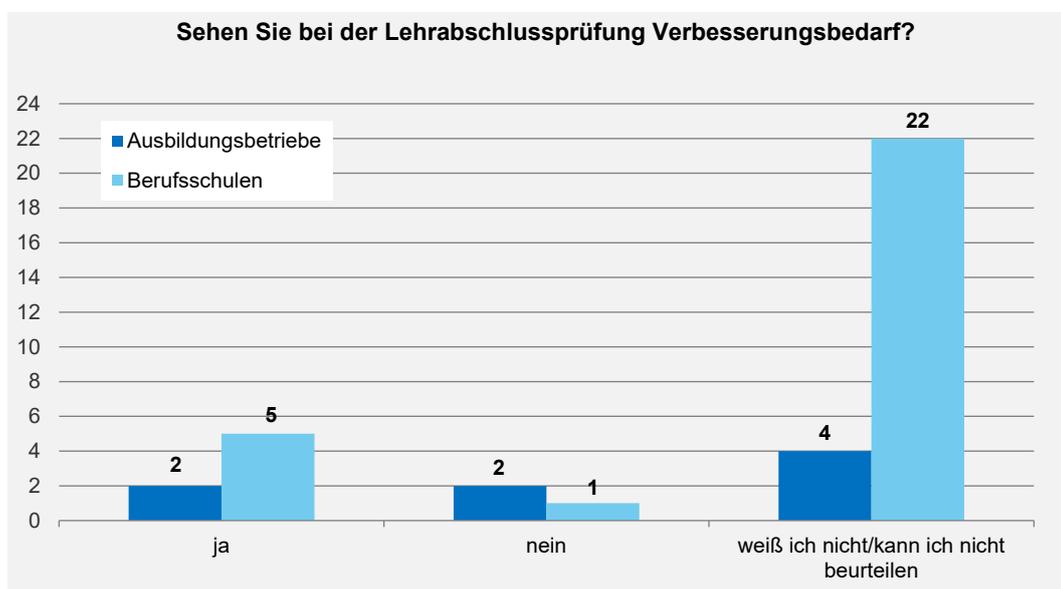


Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 8).

Folgende **Impulse** wurden von den Umfrageteilnehmenden **zur Verbesserung der abschließenden Prüfungen** eingebracht:

- **Prüfer:innen:** Es sollte eine Vielfalt der Prüfer:innen hinsichtlich der betrieblichen Zugehörigkeit und fachlichen Expertise (Distribution vs. Logistik) sichergestellt sein.
- **Austausch zwischen Berufsschulen und Lehrbetrieben:** Bis dato, so wird bedauert, mangle es an einem Austausch zwischen Schule und Betrieben, der auch mit Blick auf die Lehrabschlussprüfung von großer Bedeutung wäre.
- **Fairness und Transparenz:** Ein:e Umfrageteilnehmende:r wirft folgende Fragen in den Raum: „Wie kann es sein, dass der große Ausbildungsbetrieb seine eigenen Lehrlinge prüft? Und: Werden Lehrlinge anderer Betriebe benachteiligt, wenn Prüfer:innen der Post prüfen?“

**Grafik 19: Verbesserungsbedarf bei Lehrabschlussprüfungen**



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 36).

### 3.7 Beibehaltung des Lehrberufs

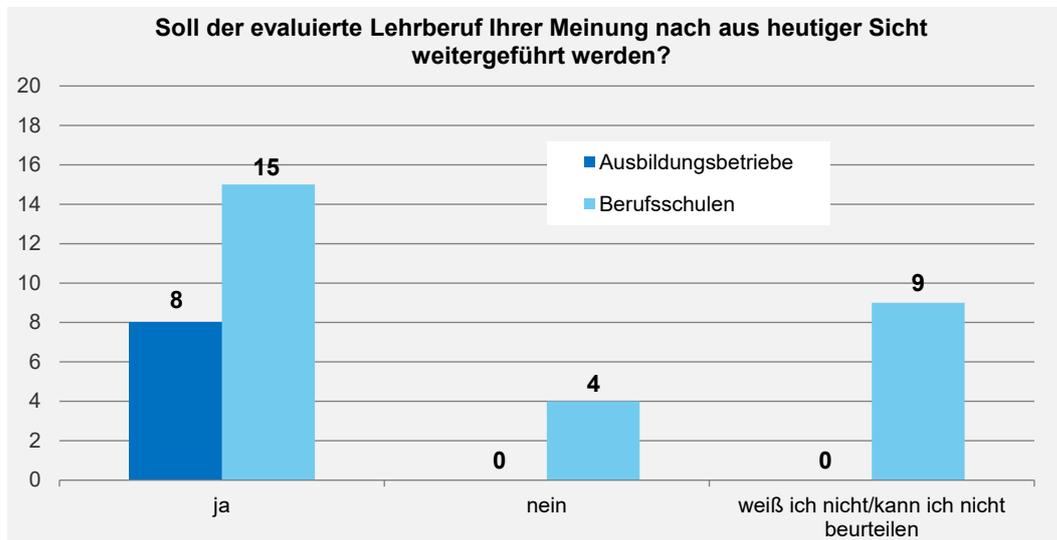
**Sämtliche (!) Vertreter:innen der Ausbildungsbetriebe** als auch er überwiegende Teil der teilnehmenden **Berufsschulrepräsentant:innen** sprechen sich **für die Weiterführung** des Lehrberufs Nah- und Distributionslogistik aus (8 bzw. 100 % der Ausbildungsbetriebe, 15 bzw. 54 % der Berufsschulen).

Kritische Stimmen sind nur unter den Berufsschulehrenden zu finden. Auf die Frage, aus welchen Gründen der Ausbildungsversuch **nicht** fortgesetzt werden sollte, werden die geringe Attraktivität des Lehrberufs für Jugendliche und junge Erwachsene und **insb. die Überschneidung der Inhalte des Berufsbilds mit dem des Lehrberufs Betriebslogistikkaufmann bzw. der Betriebslogistikkauffrau** genannt:

*„Ich fände es äußerst sinnvoll, diesen Personenkreis als Betriebslogistiker:innen auszubilden. Personen mit dieser Qualifikation sind flexibler am Arbeitsmarkt einsetzbar und trotzdem ausreichend spezifisch für diese Branche und Aufgabenfelder ausgebildet.“*

„Meiner Meinung nach sollten alle zuerst den Lehrberuf Betriebslogistikkaufmann/Betriebslogistikkauffrau absolvieren und erst im Anschluss eine Zusatzausbildung Nah- und Distributionslogistik belegen. Denkbar wäre es auch, einen Schwerpunkt Nah- und Distributionslogistik im Lehrberuf Betriebslogistikkaufmann/Betriebslogistikkauffrau anzubieten.“

**Grafik 20: Weiterführung des Lehrberufs Nah- und Distributionslogistik**



Quelle: ibw-Onlinebefragung (n = 36).

## 4 Zusammenfassung

In Österreich bestanden im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik zum Erhebungsstichtag (31.12.2022) **133 Einfach- und keine Doppellehrverhältnisse**. Die Zahl an Lehrlingen ist in den einzelnen Bundesländern **höchst unterschiedlich**: die bundesweit höchste Zahl an Lehrlingen wird in Wien mit insg. 59 Lehrlingen ausgebildet – in Niederösterreich hingegen bspw. nur 3.

Die **Anzahl an Lehrbetriebe** hat sich, analog zur Zahl der Einfachlehrverhältnisse, seit Einführung des Ausbildungsversuchs von 2 (2019) auf 12 Lehrbetriebe (2022) **mehr als verfünffacht**.

Das **Geschlechterverhältnis** ist im Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik **nahezu ausgewogen**, mit einem leichten Überhang an männlichen Lehrlingen (2021 und 2022: 6 von 10 Lehrlingen männlich).

Die Ergebnisse der **Online-Erhebung**, an der **8 Vertreter:innen von Unternehmen** und **28 Berufsschullehrende** teilnahmen, machen deutlich, dass für die **überwiegende Mehrheit** der befragten Betriebe die **Einführung des Ausbildungsversuchs** Nah- und Distributionslogistik **ausschlaggebend** für die Ausbildung **zusätzliche Lehrlinge** war.

**Der Großteil** der Vertreter:innen der befragten **Ausbildungsbetriebe** zeigt sich mit der Konzeption des neuen Lehrberufs Nah- und Distributionslogistik **eher zufrieden**. **Kritik** wird an der großen inhaltlichen Überlappung des Berufsbildes des Lehrberufs Nah- und Distributionslogistik mit dem Berufsbild des Lehrberufs Betriebslogistikkaufmann/Betriebslogistikkauffrau, der fehlenden betrieblichen Vielfalt (de facto Ausbildungsmonopol) und der Diskrepanz zwischen den ursprünglich prognostizierten und tatsächlichen Lehrlingszahlen geübt.

Hinsichtlich **der Kongruenz von Berufsbildpositionen und betrieblichen Erfordernissen** bekunden die Vertreter:innen der Berufspraxis (die ausbildenden Betriebe) Ihre **Zufriedenheit**; aufseiten der Berufsschullehrenden ist eine größere Unzufriedenheit merkbar. **Verbesserungsbedarf** wird bei den **Ausbildungsinhalten der schulischen Ausbildung** („kaum praxisrelevant“), dem Rahmenlehrplan

der Berufsschule und der fehlenden Möglichkeit einer **Spezialisierung** in den Bereichen Distribution oder Logistik lokalisiert.

**Nahezu die Hälfte der Befragten** berichtet von **kleineren Schwierigkeiten** in der bisherigen Ausbildung der Lehrlinge hinsichtlich des divergenten Leistungsniveaus, der fehlenden Zeit für die Lehrlingsausbildung im Betrieb, der zu hohen Zahl an auszubildenden Lehrlingen, des blockweise organisierten Schulunterrichts, der Lehrabschlussprüfung und des hohen Desinformationsgrades: nicht nur der Informationsstand lehrstellensuchender Jugendlicher wird als gering eingestuft, sondern auch der Informationsstand aller Beteiligten (Ausbildungsbetriebe, Berufsschulen, Lehrlinge) zu vielen Fragen der Lehrlingsausbildung.

Der **Großteil der Ausbildungsbetriebe** als auch der **Berufsschulen** schätzt den Lehrberuf Nah- und Distributionslogistik als **eher attraktiv** für Jugendliche als auch für Personen im zweiten (dritten) Bildungsweg ein; die **Arbeitsmarktchancen** als **sehr gut bis gut**.

Auf die Frage, ob die **Prüfungsordnung** im evaluierten Lehrberuf **den Praxisanforderungen des Unternehmens** im engeren bzw. der Branche im weiteren Sinne entspräche, antworteten die Befragten zum überwiegenden Teil mit „**teilweise**“. Zur Verbesserung der Lehrabschlussprüfung wird vorgeschlagen, Prüfer:innen mit unterschiedlicher betrieblichen Zugehörigkeit und unterschiedlicher fachlicher Expertise miteinzubeziehen und auf einen stärkeren Austausch zwischen Berufsschulen und Ausbildungsbetrieben zu setzen.

**Alle Vertreter:innen der Ausbildungsbetriebe** und der überwiegende Teil der teilnehmenden **Berufsschulrepräsentant:innen** sprechen sich **für die Weiterführung** des Lehrberufs Nah- und Distributionslogistik aus. Angeregt wird eine **Diskussion um die Umwandlung des Lehrberufs Betriebslogistikkaufmann/Betriebslogistikkauffrau in einen Schwerpunktlehrberuf**, der auch den Schwerpunkt Nah- und Distributionslogistik beinhaltet und eine **Überarbeitung der Prüfungsordnung** als auch des **Rahmenlehrplans für die schulische Ausbildung**. Auch wird die Frage in den Raum geworfen, **weshalb in manchen Bundesländern kaum Lehrlinge ausgebildet werden** und ob und inwiefern der Lehrberuf auch bei diversen Paketdienstleistern Fuß fassen könnte.

## Anhang: Fragebögen

### Fragebogen Ausbildungsbetriebe

Sehr geehrte:r Teilnehmer:in,

herzlich willkommen bei der Umfrage zum Ausbildungsversuch **Nah- und Distributionslogistik**, die vom ibw – Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft im Auftrag des BMAW – Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft durchgeführt wird.

Wir möchten wissen, wie zufrieden Sie mit der Ausbildung sind und ob es Ihrer Ansicht nach Verbesserungsmöglichkeiten gibt. Hierfür haben wir 17 Fragen zusammengestellt, deren Beantwortung in etwa 10 Minuten dauert.

**Die Ergebnisse der Umfrage bilden die Grundlage für die Entscheidung für oder gegen die Überführung des Ausbildungsversuchs in einen Regellehrberuf und gegebenenfalls für die Adaptierung/Überarbeitung der derzeit gültigen Ausbildungs- und Prüfungsordnung.**

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und können Ihrer Person nicht zugeordnet werden. Eine Beantwortung der Fragen ist bis zur Schließung der Umfrage am ... möglich.

Wir freuen uns über Ihr Feedback!

---

#### Ich bin...

- Vertreter:in eines Ausbildungsbetriebs (Unternehmensinhaber:in, Ausbilder:in)
- Betriebsrat/Betriebsrätin eines Ausbildungsbetriebs

---

#### Frage 1: War die Einführung des neuen Lehrberufs ausschlaggebend für die Ausbildung von zusätzlichen Lehrlingen in Ihrem Unternehmen?

- ja
- eher ja
- eher nein
- nein

---

#### Frage 2: Wie viele Lehrlinge bilden Sie aktuell im neuen Lehrberuf *Nah- und Distributionslogistik* aus?

.....Lehrlinge.

#### 2a) Wie viele Ihrer Lehrlinge befinden sich im ersten Lehrjahr?

.....Lehrlinge.

**Frage 3: Haben in Ihrem Unternehmen Lehrlinge in diesem neuen Lehrberuf ihre Ausbildung abgebrochen?**

- ja
- nein

**3a) Wenn ja: Wie viele Lehrlinge haben die Ausbildung abgebrochen?**

.....Lehrlinge.

**3b) Aus welchen Gründen haben diese Lehrlinge die Ausbildung abgebrochen? (offene Frage)**

---

**Frage 4: Wie zufrieden sind Sie mit der Konzeption des neuen Lehrberufs?**

- sehr zufrieden
- eher zufrieden
- eher nicht zufrieden
- gar nicht zufrieden
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

**Bei eher und gar nicht zufrieden:**

**4a) Warum sind Sie mit der Konzeption des Lehrberufs in der derzeitigen Form nicht zufrieden? Wir bitten um stichhaltige Hinweise! (offene Frage)**

---

**Frage 5: Entspricht das Berufsbild den betrieblichen Anforderungen?**

- ja, zur Gänze
- eher ja
- eher nicht
- nein, gar nicht
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

**Bei eher ja/eher nicht/nein, gar nicht:**

**5a) Wo sehen Sie Verbesserungsbedarf? Gibt es Berufsbildpositionen, die von Ihrer Warte aus verändert oder ergänzt werden sollten? (offene Frage)**

---

**Frage 6: Gab es in der bisherigen Ausbildung der Lehrlinge Schwierigkeiten?**

- ja, es gab große Schwierigkeiten
- ja, es gab kleinere Schwierigkeiten
- nein, es gab keine nennenswerten Schwierigkeiten

**Bei großen und kleineren Schwierigkeiten:**

**6a) Mit welchen Herausforderungen waren Sie konfrontiert?** (offene Frage)

---

**Frage 7: Wie schätzen Sie den Informationsstand von lehrstellensuchenden Jugendlichen über den Lehrberuf ein?**

- sehr hoch
  - hoch
  - gering
  - nicht vorhanden
  - weiß nicht/kann ich nicht beurteilen
- 

**Frage 8: Wie attraktiv ist der Lehrberuf Ihrer Einschätzung nach für Jugendliche?**

- sehr attraktiv
- eher attraktiv
- wenig attraktiv
- gar nicht attraktiv
- weiß nicht/kann ich nicht beurteilen

**Bei sehr attraktiv/attraktiv:**

**8a) Was macht Ihrer Ansicht/Ihrer Erfahrung nach diesen Beruf so attraktiv?** (offene Frage)

**Bei wenig attraktiv/unattraktiv:**

**8b) Was macht Ihrer Ansicht/Ihrer Erfahrung nach diesen Beruf so unattraktiv?** (offene Frage)

---

**Frage 9: Wie interessant ist der Lehrberuf Ihrer Einschätzung nach für Personen im zweiten Bildungsweg (bspw. Höherqualifizierung von Hilfskräften, Umorientierung von Fachkräften etc.)?**

- sehr interessant
- eher interessant
- wenig interessant
- gar nicht interessant
- weiß nicht/kann ich nicht beurteilen

**Bei sehr interessant/eher interessant:**

**9a) Was macht Ihrer Ansicht nach/nach Ihren Erfahrungen diesen Beruf (sehr/eher) interessant? (offene Frage)**

---

**Frage 10: Wie schätzen Sie die Entwicklung der Anzahl der Ausbildungsplätze in diesem Lehrberuf ein?**

- wird stark steigen
- wird steigen
- wird gleich bleiben
- wird sinken
- wird stark sinken

---

**Frage 11: Wie wird sich Ihres Erachtens die Anzahl der Lehrstellenbewerber:innen in diesem Lehrberuf entwickeln?**

- wird stark steigen
- wird steigen
- wird gleich bleiben
- wird sinken
- wird stark sinken

**Frage 12: Wie schätzen Sie die Arbeitsmarktchancen für Fachkräfte (Lehrabsolvent:innen dieses Lehrberufs) in Ihrem Bundesland ein?**

- sehr gut
- gut
- weniger gut
- schlecht
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

**Frage 13: Werden Sie weiterhin Lehrlinge in diesem Beruf ausbilden?**

- ja
- nein

**Bei ja:**

**13a) Wie viele Lehrlinge planen Sie, in Zukunft in diesem Lehrberuf jährlich neu aufzunehmen?**

.....Lehrlinge im ersten Lehrjahr (pro Jahr)

*Hinweis: 0,5 bedeutet beispielsweise alle 2 Jahre einen neuen Lehrling.*

---

**Frage 14: Wie hoch ist der Bedarf an Absolvent:innen in diesem Lehrberuf in Ihrem Unternehmen?**

*Bitte das am ehesten Zutreffende ankreuzen.*

- kein Bedarf
- etwa alle 5 Jahre ein:e Absolvent:in
- ca. ein:e Absolvent:in pro Jahr
- mehr als ein:e Absolvent:in pro Jahr, nämlich .... Absolvent:innen pro Jahr

**Frage 15: Entspricht die Prüfungsordnung im evaluierten Lehrberuf *Nah- und Distributionslogistik* den Praxisanforderungen Ihres Unternehmens/Ihrer Branche?**

- voll und ganz
- teilweise
- eher nicht
- gar nicht
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

---

**Frage 16: Sehen Sie bei der Lehrabschlussprüfung Verbesserungsbedarf?**

- ja
- nein
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

**Bei ja:**

**16a) Welchen Verbesserungsbedarf sehen Sie? (offene Frage)**

**Frage 17: Soll der evaluierte Lehrberuf *Nah- und Distributionslogistik* Ihrer Meinung nach aus heutiger Sicht weitergeführt werden?**

- ja
- nein
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

**Bei nein:**

**17a) Warum nicht?** (offene Frage)

---

**CHARAKTERISTIK DES LEHRBETRIEBS**

**Zum Abschluss würden wir Sie gerne noch um Angaben zu Ihrem Unternehmen bitten:**

**In welchem Bundesland befindet sich Ihr Betriebsstandort?**

- Burgenland
  - Kärnten
  - Niederösterreich
  - Oberösterreich
  - Salzburg
  - Steiermark
  - Tirol
  - Vorarlberg
  - Wien
- 

**Über wie viele Beschäftigte verfügt Ihr Betrieb in Österreich?**

..... Beschäftigte.

**Wie viele Lehrlinge bilden Sie aktuell insgesamt aus?**

..... Lehrlinge.

**Seit wann sind Sie ein Ausbildungsbetrieb?**

- weniger als 5 Jahre
  - 5 bis höchstens 20 Jahre (mit maximal kurzen Unterbrechungen)
  - länger als 20 Jahre (mit maximal kurzen Unterbrechungen)
-

## **In welcher Branche ist Ihr Unternehmen schwerpunktmäßig tätig?**

- Bau
- Beherbergung und Gastronomie
- Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
- Energie- und Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung
- Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen
- Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
- Erbringung von sonstigen Dienstleistungen
- Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen
- Erziehung und Unterricht
- Gesundheits- und Sozialwesen
- Grundstücks- und Wohnungswesen
- Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- Herstellung von Waren / Sachgütererzeugung
- Information und Kommunikation
- Kunst, Unterhaltung und Erholung
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- Verkehr und Lagerei

---

**Was ist der zentrale Tätigkeitsbereich Ihres Unternehmens?** (offene Frage)

## Fragebogen Berufsschulen

Sehr geehrte:r Teilnehmer:in,

herzlich willkommen bei der Umfrage zum Ausbildungsversuch **Nah- und Distributionslogistik**, die vom ibw – Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft im Auftrag des BMAW – Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft durchgeführt wird.

Wir möchten wissen, wie zufrieden Sie mit der Ausbildung sind und ob es Ihrer Ansicht nach Verbesserungsmöglichkeiten gibt. Hierfür haben wir 17 Fragen zusammengestellt, deren Beantwortung in etwa 10 Minuten dauert.

**Die Ergebnisse der Umfrage bilden die Grundlage für die Entscheidung für oder gegen die Überführung des Ausbildungsversuchs in einen Regellehrberuf und gegebenenfalls für die Adaptierung/Überarbeitung der derzeit gültigen Ausbildungs- und Prüfungsordnung.**

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und können Ihrer Person nicht zugeordnet werden. Eine Beantwortung der Fragen ist bis zur Schließung der Umfrage am ... möglich.

Wir freuen uns über Ihr Feedback!

---

**Ich bin...**

- Vertreter:in einer Berufsschule

---

**Frage 1: Wie zufrieden sind Sie mit der Konzeption des neuen Lehrberufs?**

- sehr zufrieden
- eher zufrieden
- eher nicht zufrieden
- gar nicht zufrieden
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

**Bei eher und gar nicht zufrieden:**

**4a) Warum sind Sie mit der Konzeption des Lehrberufs in der derzeitigen Form nicht zufrieden? Wir bitten um stichhaltige Hinweise! (offene Frage)**

---

**Frage 2: Entspricht das Berufsbild den betrieblichen Anforderungen?**

- ja, zur Gänze
- eher ja
- eher nicht
- nein, gar nicht
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

Bei eher ja/eher nicht/nein, gar nicht:

**5a) Wo sehen Sie Verbesserungsbedarf? Gibt es Berufsbildpositionen, die von Ihrer Warte aus verändert oder ergänzt werden sollten? (offene Frage)**

---

**Frage 3: Gab es in der bisherigen Ausbildung der Lehrlinge Schwierigkeiten?**

- ja, es gab große Schwierigkeiten
- ja, es gab kleinere Schwierigkeiten
- nein, es gab keine nennenswerten Schwierigkeiten

**Bei großen und kleineren Schwierigkeiten:**

**6a) Mit welchen Herausforderungen waren Sie konfrontiert? (offene Frage)**

---

**Frage 4: Wie schätzen Sie den Informationsstand von lehrstellensuchenden Jugendlichen über den Lehrberuf ein?**

- sehr hoch
  - hoch
  - gering
  - nicht vorhanden
  - weiß nicht/kann ich nicht beurteilen
- 

**Frage 5: Wie attraktiv ist der Lehrberuf Ihrer Einschätzung nach für Jugendliche?**

- sehr attraktiv
- eher attraktiv
- wenig attraktiv
- gar nicht attraktiv
- weiß nicht/kann ich nicht beurteilen

**Bei sehr attraktiv/attraktiv:**

**8a) Was macht Ihrer Ansicht/Ihrer Erfahrung nach diesen Beruf so attraktiv? (offene Frage)**

**Bei wenig attraktiv/unattraktiv:**

**8b) Was macht Ihrer Ansicht/Ihrer Erfahrung nach diesen Beruf so unattraktiv? (offene Frage)**

---

**Frage 6: Wie interessant ist der Lehrberuf Ihrer Einschätzung nach für Personen im zweiten Bildungsweg (bspw. Höherqualifizierung von Hilfskräften, Umorientierung von Fachkräften etc.)?**

- sehr interessant
- eher interessant
- wenig interessant
- gar nicht interessant
- weiß nicht/kann ich nicht beurteilen

**Bei sehr interessant/eher interessant:**

**9a) Was macht Ihrer Ansicht nach/nach Ihren Erfahrungen diesen Beruf (sehr/eher) interessant? (offene Frage)**

**Frage 7: Wie wird sich Ihres Erachtens die Anzahl der Lehrstellenbewerber:innen in diesem Lehrberuf entwickeln?**

- wird stark steigen
- wird steigen
- wird gleich bleiben
- wird sinken
- wird stark sinken

**Frage 8: Wie schätzen Sie die Arbeitsmarktchancen für Fachkräfte (Lehrabsolvent:innen dieses Lehrberufs) in Ihrem Bundesland ein?**

- sehr gut
- gut
- weniger gut
- schlecht
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

---

**Frage 9: Sehen Sie bei der Lehrabschlussprüfung Verbesserungsbedarf?**

- ja
- nein
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

**Bei ja:**

**16a) Welchen Verbesserungsbedarf sehen Sie? (offene Frage)**

---

**Frage 10: Soll der evaluierte Lehrberuf *Nah- und Distributionslogistik* Ihrer Meinung nach aus heutiger Sicht weitergeführt werden?**

- ja
- nein
- weiß nicht/kann nicht beurteilen

**Bei nein:**

**17a) Warum nicht?** (offene Frage)

---

## **CHARAKTERISTIK DER BERUFSSCHULE**

**Zum Abschluss würden wir Sie gerne noch um Angaben zu Ihrer Schule bitten:**

**Wie viele Lehrlinge unterrichten Sie im aktuellen Lehrjahr (alle Jahrgänge) im Lehrberuf *Nah- und Distributionslogistik*?**

...Lehrlinge.

---

**In welchem Bundesland befindet sich Ihr Schulstandort?**

- Burgenland
- Kärnten
- Niederösterreich
- Oberösterreich
- Salzburg
- Steiermark
- Tirol
- Vorarlberg
- Wien